

Strom & Gas: Im Schnitt über 750 Euro durch Anbieterwechsel sparen

- **Strom: Musterhaushalt (5.000 kWh) spart durch Wechsel aus Grundversorgung Ø 447 Euro**
- **Gas: Im Schnitt 332 Euro Ersparnis für Familie (20.000 kWh) durch Wechsel zum Alternativversorger**
- **1.135 Preiserhöhungen zum Jahreswechsel in der Grundversorgung für Strom und Gas**

München, 20. Dezember 2022

Die Deutschen zahlen in diesem Winter Rekordpreise für Strom und Gas. Um die Kosten zu minimieren, sollten Verbraucher*innen Preise der Anbieter vergleichen. Eine Analyse von CHECK24 zeigt, dass ein Wechsel vom Grundversorger zum alternativen Anbieter im Schnitt über 750 Euro im Jahr spart.¹

Eine Familie mit einem jährlichen Stromverbrauch von 5.000 kWh reduziert ihre Stromkosten mit einem Anbieterwechsel in 50 Großstädten mit Sparpotenzial um durchschnittlich 447 Euro. Am größten ist die Ersparnis in Cottbus. Dort zahlen Verbraucher*innen, die aus der Grundversorgung zum günstigsten Alternativenanbieter wechseln 1.214 Euro weniger im Jahr für Strom. Auch für Münchner*innen besteht hohes Sparpotenzial. Durch einen Wechsel zum preiswertesten alternativen Anbieter senkt eine Familie dort die Stromkosten um 963 Euro.

„Viele Stromkund*innen werden im kommenden Jahr von der Strompreisbremse profitieren“, sagt Steffen Suttner, Geschäftsführer Energie bei CHECK24.

„Jedoch sollten Kund*innen trotz der Strompreisbremse regelmäßig ihren Stromtarif überprüfen, um die nicht gedeckelten Kosten zu optimieren. Sobald Neukundentarife unterhalb von 40 Cent je Kilowattstunde angeboten werden, ergeben sich darüber hinaus zusätzlich deutliche Einsparpotenziale – auch ganz ohne Strompreisbremse.“

Ein Singlehaushalt (1.500 kWh) spart in Cottbus durch einen Stromanbieterwechsel bis zu 424 Euro jährlich. Im Durchschnitt von 50 deutschen Großstädten, die aktuell das höchste Sparpotenzial bieten, zahlen Einzelpersonenhaushalte beim günstigsten Alternativenanbieter circa 161 Euro weniger als in der Grundversorgung.

Gas: Im Schnitt 332 Euro Ersparnis für Familie (20.000 kWh) durch Wechsel zum Alternativversorger

Ein Musterhaushalt (20.000 kWh) spart bis zu 1.492 Euro seiner Gaskosten, wenn er beispielsweise in Moers von der Grundversorgung zum günstigsten Alternativenanbieter wechselt. Eine Familie aus Jena kann im Jahr durch einen neuen Tarif beim preiswertesten alternativen Versorger 1.222 Euro sparen. Im Schnitt 20 deutscher Großstädte, mit dem aktuell höchsten Sparpotenzial, zahlt eine Familie beim günstigsten alternativen Anbieter 332 Euro im Jahr weniger.

„Die Gaspreisbremse entlastet Verbraucher*innen“, sagt Steffen Suttner. „Das maximale Sparpotenzial erreichen Verbraucher*innen nur durch den Wechsel in einen günstigen Tarif. Aktuell gibt es je nach Region wieder Angebote, die deutlich günstiger sind als die örtliche Grundversorgung.“

Strom: Sparpotenzial durch Anbieterwechsel in 50 großen deutschen Städten

Single (1.500 kWh Jahresverbrauch)
sortiert nach Ersparnis in Euro und Alphabet

Familie (5.000 kWh Jahresverbrauch)
sortiert nach Ersparnis in Euro

#	Stadt	Ersparnis in Euro
01	Cottbus	424 €
02	Moers	334 €
03	Jena	319 €
04	München	293 €
05	Halle	288 €
06	Heidelberg	277 €
07	Bergisch Gladbach	260 €
08	Darmstadt	259 €
09	Leverkusen	253 €
10	Rostock	253 €
Ø 50 Städte		161 €

#	Stadt	Ersparnis in Euro
01	Cottbus	1.214 €
02	Moers	970 €
03	München	963 €
04	Leverkusen	905 €
05	Jena	853 €
06	Halle	803 €
07	Rostock	774 €
08	Ulm	764 €
09	Heidelberg	750 €
10	Köln	700 €
Ø 50 Städte		447 €

Datenbasis: Wechsel aus der Grundversorgung zum günstigsten alternativen Anbieter
Quelle: CHECK24 Vergleichsportal Energie GmbH (<https://www.check24.de/strom-gas/>)
Stand: 14.12.2022, Angaben ohne Gewähr; Abweichungen durch Rundung möglich



Ein Einpersonenhaushalt aus Moers kann seine Gaskosten um 317 Euro senken. Auch Mülheimer*innen mit einem jährlichen Verbrauch von 5.000 kWh sparen durch den Anbieterwechsel 301 Euro. Im Schnitt zahlen Singles in 20 großen deutschen Städten durch einen Tarifwechsel zum günstigsten Alternativenbieter 83 Euro weniger.

1.135 Preiserhöhungen zum Jahreswechsel in der Grundversorgung für Strom und Gas

Ein Grund für die Sparpotenziale: Viele Grundversorger erhöhen ihre Preise. Zum 1. Januar 2023 wurden bereits 1.135 Fälle von Preiserhöhungen für Strom und Gas angekündigt. Davon sind insgesamt rund elf Millionen Haushalte betroffen.

Für Januar gibt es 663 Fälle von Strompreiserhöhungen in der Grundversorgung. Davon sind insgesamt rund 7,6 Millionen Haushalte betroffen. Die Erhöhungen betragen im Schnitt 60,2 Prozent im Vergleich zum 30. September. Das entspricht Mehrkosten von durchschnittlich 957 Euro bei einem Verbrauch von 5.000 kWh.

Bei Gas gibt es für Januar 472 Fälle von Preiserhöhungen in der Grundversorgung. Die Erhöhungen betragen im Schnitt 55,8 Prozent im Vergleich zum 30. September und rund 3,7 Millionen Haushalte sind davon betroffen. Ein Musterhaushalt mit einem Verbrauch von 20.000 kWh hat dadurch Mehrkosten von durchschnittlich 1.252 Euro.

¹Tabellen unter: http://www.check24.de/files/p/2022/4/7/f/18277-2022_12_xx_check24_tabellen_ersparnisstromgas.pdf;
Datenbasis: Verglichen werden die aktuell günstigsten Alternativenbieter mit dem Preis der Grundversorgung ab dem 1. Januar 2023

Pressekontakt CHECK24

Maria Trottnner, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1174, maria.trottnner@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an 18 weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.

Gas: Sparpotenzial durch Anbieterwechsel in 20 großen deutschen Städten

Single (5.000 kWh Jahresverbrauch) sortiert nach Ersparnis in Euro
Familie (20.000 kWh Jahresverbrauch) sortiert nach Ersparnis in Euro und Alphabet

#	Stadt	Ersparnis in Euro	#	Stadt	Ersparnis in Euro
01	Moers	317 €	01	Moers	1.492 €
02	Mülheim	301 €	02	Jena	1.222 €
03	Jena	257 €	03	Schwerin	1.086 €
04	Heidelberg	213 €	04	Cottbus	1.069 €
05	Worms	194 €	05	Mülheim	1.016 €
06	Schwerin	192 €	06	Heidelberg	1.000 €
07	Mainz	175 €	07	Worms	719 €
08	Cottbus	151 €	08	Augsburg	553 €
09	Zwickau	131 €	09	Halle	538 €
10	Köln	119 €	10	Zwickau	483 €
Ø 20 Städte		83 €	Ø 20 Städte		332 €

Datenbasis: Wechsel aus der Grundversorgung zum günstigsten alternativen Anbieter
Quelle: CHECK24 Vergleichsportale Energie GmbH (<https://www.check24.de/strom-gas/>);
Stand: 14.12.2022, Angaben ohne Gewähr; Abweichungen durch Rundung möglich

